**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 43 (1927)

Heft: 8

**Buchbesprechung:** Literatur

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rehrichtbeseitigung in Wädenswil. (Aus den Bershandlungen der Gemeindeversammlung.) Die Versammlung beschloß nach Antrag der Behörde die obligatorische Einführung von Kehrichteimern nach System Ochsner und bewilligte für die Beitragsleiftungen der Gemeinde an deren erstmaligen Anschaffungstosten, sowie für die Anschaffung eines entsprechenden Benzinautomobilseinen Kredit von zusammen 46,000 Fr.

Zentral:Warmwasserheizung im Schulhaus Rösels (Glarus). (Korr.) Die neue Zentral:Warmwasserheizung im Schulhause Näsels ist vollendet. Dieselbe wurde letten Freitag probiert und darf als wohlgelungen bezeichnet werden. Ersteller dieser Heizung war die Firma Gebrüder Sulzer in Winterthur.

Sulzer Heizungs-Anlage für die Flugwerft der neuen Dornier-Werke in Altenrhein bei Rorschach. (Mitget.) Es ift bereits mehrsach in diesem Blatt von den neuen Dornier-Werken in Altenrhein gesprochen worden. Nun, da die Arbeiten ihrer Bollendung entgegen gehen, ift es von Interesse, noch auf ein wichtiges Detail hinzuweisen, nämlich die Heizung der ausgedehnten Gebäudeanlage.

In moderner Bauweise aus Eisenfachwerk mit leichter Beton-Bedachung und großer Fenstersläche ausgeführt, ist es keine einsache Sache, die zirka 130,000 m<sup>8</sup> fassen. den Hallen wirksam und auch ökonomisch zu beheizen.

Auf Grund von Erfahrungen an ähnlichen Gebäuden ift von Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur und St. Gallen, eine Hetzungsanlage ausgeführt worden, die ein schnelles Hochheizen der großen Fabrikräume gestattet, deren Auskühlen über Nacht nicht zu vermeiden ift.

Die nötige Wärme wird in drei schmiedelsernen Sulzer-Dampstessen von je 110 m² Heizsläche und 8 Atmosphären essettiven Betriedsdruck erzeugt. Der Damps wird, nach Passteren einer Reduzierstation, den zu beheizenden Gebäuden zugeführt, welche durch eine Anzahl Luftheizapparate bei ausztebiger Luftumwälzung in allen Tellen rasch erwärmt werden. An geeigneten Orten anzeordnete direkte Heizslächen ergänzen die Luftheizapparate. — Die Heizungsanlage ist heute bis auf die Issolierung der Rohrleitungen und einige unbedeutende Detail-Arbeiten fertiggestellt und kürzlich einer Druckprobe von 8 Atmosphären mit Erfolg unterzogen worden.

Dornier - Flugzeugwerte Altenrhein bei Staad. (Mitget.) Bekanntlich sind von den dabei interessierten Gemeinden des Rantons St. Gallen, vom Ranton felbft, und vom Bund seinerzeit Anftrengungen gemacht worden, um die Dornier Flugzeugwerke zu einem Fabrikbau in Altenrhein bei Rorschach zu veranlassen. auch erhebliche Opfer bafür gebracht worden. Nun ift die neue Fabrit erftellt und jum Teil fcon im Betriebe. Es darf mit Genugtuung feftgeftellt werden, daß die Leitung der Dornier-Flugzeugwerke in Altenrhein für die Betriebseinrichtungen soviel als möglich schweizerische Lieferanten zu berücksichtigen gesucht hat. — Dieser Tage ift die neue Schreinerei in Betrieb gekommen, eine Mufteranlage, wie wohl wenige in der Schweiz vor-handen sein dürften. Die für den Bau moderner, riemenloser Holzbearbeitungsmaschinen bekannte Maschinen= fabrit A.- G. Dima in Olten murbe mit ber Lieferung und Einrichtung biefer Schreineret betraut, was als erfreulicher Erfolg unserer im schweren Konkurrengtampfe ftebenden ichweizerischen Maschineninduftrie bezeichnet werden darf. Die gleiche Fabrik hat jüngst auch solche neue Hochleiftungs Holzbearbeitungsmaschinen, riemenlos mit eingebautem Motor an die Eidgenöffische Obertelegraphendirektion in Bern liefern dürfen, und vor kurzem erst wurde ihr bei großer internationaler Konkurrenz ein großer Auftrag zur Lieferung von Holzbearbeitungsmaschinen durch die bekannten, großen Stode werke in Pilsen erteilt, zur Einrichtung einer neuß Karofferte in der großen Automobilfabrik in Mlad Boleslav.

## Literatur.

"Das Ideale Beim", die neue illuftrierte Monats schrift (bei der Baster Druck, und Berlagsanftalt scheinend) bringt im vierten Beft wieder mannigfan Anregung und Wegleitung auf dem Gebiete der Arch teklur, alten und modernen Kunftgewerbes und des Ga tenbaues. Als Neuerung wird man den literarischen Tel begrüßen, der erfte schweizerische Erzähler zu Worte tom men läßt, beginnend mit Jakob Schaffner. Also nich Architektur-Fachblatt, sondern eine knapp und origine geschriebene Zeitschrift, die den ganzen Interessenkreis be "Beims" umfaffen möchte, vom Grundrig und Relle zum Hausbau, zum Möbel und Gerät, Bild, Defor, bi jum geiftigen Sabitus, jur perfonlichen Ericheinung be Menschen, benen "Das Ideale Heim" zugedacht ist. Im vorliegenden Heft werden Luzerner Bauten von Architekt Armin Welli und Olto Dreyer veröffentlich die einfach, aber nicht gefucht geftaltet find, bequem abet nicht ausgeklügelt, Tradition nicht verleugnend und bod selbstbewußt, von durchaus moderner Brauchbarkeit. Neue Wandmalereien von Paul Conzelmann in Zürich erweisen sich in zahlreichen Abbildungen als eine bet Architektur sich fein einfügende, gang kunftlerische und deshalb ganz unaufdringliche Dekoration. Professor P Lehmann, vom Schweizerischen Landesmuseum, veröffent licht, als Berufenster, altschweizerische Prunkmöbel; ens baneben sieht man neue Polstermöbel, wie sie Architekt Spieß in Bafel zweckbienlich und formschon zu gestaltel weiß, ohne gesuchtes Zickzack, ohne nüchterne Nur-Be' quemlicheit. Ein Artikel von Dr. Baer: "Sachlichkel und gute Form auch im Garten" wird illuftriert burd Entwürfe von Gartenarchiteft Schablich in Zurich. 30 modernem Schmuck aus bem Atelier 2B. Baltenfperget in Zürich schreibt Jules Coulin einen seiner Effans, bet das reizvolle Thema glitzernd reflektiert — wie ein gul geschliffener Stein das Licht.

Eltern-Zeitschrift. Das Maiheft dieser in allen Fa' milien ftets willfommenen Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes bringt wiederum eine Fulle von padagogischen und hygienischen Anregungen. Bedeutung der Gemütspflege zukommt, zeigt der Auffah Ergiehung zur Gute. Aber "Rind und Religion" fchreibt Thilde Kriest; Ernft Eschmann's reizende Rindergeschichte "Die Schlittschuhe" erfährt ihre Fortsetzung. Wie man Tuberfulofe im Rindesalter erkennt und ihr begegnet, bar über berichtet die bernische Kinderarztin Frau Dr. Schuld Willtommene Aufschlüffe über Fragen der Kinderpflege und Erziehung erhalten die Leser wiederum im Sprech' Das höchft gediegene Kinderbild auf dem Titel faal. blatt in Rupferdruck verdient besondere Anerkennung Wer diese Zeitschrift noch nicht kennt, laffe sich vom Berlag Drell Füßli, Friedheimstraße, Zürich 3, koften, los zwei Probehefte senden. (Jahresabonnement zwölf Sefte Fr. 7 .-.)

# Cotentafel.

- † Josef Rech, Malermeister in Zürich, ftarb am 21. Mai im Alter von 53 Jahren.
- † Gottlieb Geilinger, Schlossermeister in Winter, thur, ist am 17. Mai im 74. Altersjahre gestorben. Er hat sein Seschäft an der Technikumstraße zu schöner